

Kompetenzraster
Politik und Wirtschaft – Jahrgangsstufe 7
 7.1 Demokratie

Systeme und Strukturen – Der Blick aufs Ganze und seine Teile	Prozesse und Handlungen – Was geschieht? Wie wird gehandelt? Wie handle ich?	Akteure – WER handelt WIE und mit welcher Absicht?
Demokratie heißt soviel wie "Herrschaft des Volkes". Ich kann in eigenen Worten einen einfachen Überblick darüber geben, wie das in unserer Gesellschaft umgesetzt wird, nämlich so, dass jeder innerhalb eines bestimmten Rahmens mitbestimmen darf. Ich kann das an einfachen Beispielen aus dem Bereich der Familie, der Schule und meines Wohnortes verdeutlichen. Ich kann zwischen familiärer, öffentlicher (Schule, Verein) und politischer (Gemeinde, Land) Mitbestimmung unterscheiden und die Art und Weise der Mitbestimmung mit Hilfe einer Mindmap beschreiben. Mitbestimmung und Tolerierung anderer Meinungen vermag ich aufeinander zu beziehen und die Abwesenheit von Toleranz mit dem Verlust an Demokratie erklären. Ich kann den Begriff Gremium erklären, den Aufbau der Schülervertretung in Hessen beschreiben und die Aufgaben der Gremien erklären und meine Mitbestimmungsmöglichkeiten als Schüler ableiten. Ich kann den Aufbau einer Gemeinde in Hessen, ihre Gremien und ihre wichtigsten Aufgaben beschreiben und erkenne die sich daraus ergebenden Mitbestimmungsmöglichkeiten der Bürger (z.B. Kommunal-Wahlen, Bürgerbegehren, Bürgerinitiativen). Ich kann den Aufbau des Landes Hessen, seine Gremien (Landtag, Landesregierung) und ihre wichtigsten Aufgaben beschreiben.	Demokratische Mitbestimmungs- und Beteiligungsmöglichkeiten in der Familie, Schule, Gemeinde und im Land Hessen habe ich erfahren und kann sie nutzen. Ich kann bei aktuellen Problemen in der Schule verschiedene Positionen erkennen und meine Meinung aktiv und angemessen vertreten. Aktuelle politische Geschehnisse in meiner Gemeinde kann ich verfolgen und die Handlungsmöglichkeiten der politischen Akteure einordnen. In diesem Rahmen stellt sich die SV in allen 7. Klassen vor. In diesem Rahmen wird versucht einen Unterrichtsgang (z.B. zum Rathaus) durchzuführen.	Ich kann die handelnden Personen und Gruppen in der Schule (Schulkonferenz, Gesamtkonferenz, Kl assensprecher, Schulsprecher, Schülervertretung) benennen und Beziehungen zwischen ihnen beschreiben. Ich kann die handelnden Akteure in der Gemeinde (Magistrat/Gemeindevor stand, Stadtverordnetenversammlung/ Gemeindevertretung, Bürgermeister) benennen und Beziehungen zwischen ihnen beschreiben.

Politik und Wirtschaft – Jahrgangsstufe 7

7.2 Warum wirtschaften wir? – Wirtschaften im privaten Haushalt

Systeme und Strukturen – Der Blick aufs Ganze und seine Teile	Prozesse und Handlungen – Was geschieht? Wie wird gehandelt? Wie handle ich?	Akteure – WER handelt WIE und mit welcher Absicht?
Wirtschaftliches Handeln bedeutet mit knappen Mitteln möglichst viele Bedürfnisse zu befriedigen. Ich kann in eigenen Worten das ökonomische Prinzip anhand eines Beispiels erklären. Ich bin mithilfe meiner Eltern in der Lage, die Ausgaben für Lebensmittel pro Monat aufzustellen (1). Ich kann die Funktion des Geldes als Tauschmittel beschreiben. Ich bin fähig anhand eines Beispiels zu analysieren, wie mein Kaufverhalten durch Werbung beeinflusst wird (2).	Ich kann anhand meiner Bedürfnisse Kaufentscheidungen treffen. Dabei muss ich berücksichtigen, dass ich nur einen bestimmten Taschengeldebtrag zur Verfügung habe. Ich vermag Preise für ein Produkt zu vergleichen, um davon meine Kaufentscheidung abhängig zu machen. Ich bin in der Lage Ursachen von Schulden zu benennen und kann Lösungswege aufzeigen.	Ich kann die handelnden Personen und Gruppen (Konsument, Produzent, Kinder, Eltern, Verkäufer, Unternehmen) benennen und deren Interessen (z.B. Gewinn, Bedürfnisbefriedigung, Nutzen) zuordnen.

Anmerkungen:

(1) Simulation (Schüler soll überprüfen, ob er sich mit 100€ ernähren könnte)

(2) Fallbeispiel: Werbebotschaft/Nutzen → iphone

Politik und Wirtschaft – Jahrgangsstufe 8

8.1 Wirtschaft – der Markt

Systeme und Strukturen Der Blick aus Ganze und seine Teile	Prozesse und Handlungen Was geschieht? Wie wird gehandelt? Wie handle ich?	Akteure WER handelt wie und mit welcher Absicht?
Ich kann verschiedene Märkte (z.B. Wochenmarkt, virtueller Markt,...) nennen und beispielhaft an einem die Kennzeichen des freien Marktes erklären. Ich kann an einem Beispiel (z.B. Öl, Holz, Metalle,...) das Problem der Güterknappheit und die daraus folgende Notwendigkeit wirtschaftlichen Handelns (=ökonomisches Prinzip) erklären. Ich weiß, dass wirtschaftliche Beziehungen zwischen Käufer und Anbieter gesetzlich geregelt sind (z.B.: Kaufvertrag, Geschäftsfähigkeit) → 8.2 Recht.	Ich kann das Prinzip der Preisbildung durch das Zusammenspiel von Angebot und Nachfrage beschreiben und ausgehend von diesen Tauschprozessen den einfachen Wirtschaftskreislauf grafisch darstellen.	Ich kann die Wünsche, Bedürfnisse und Interessen der handelnden Marktteilnehmer (Unternehmer [=Produzenten] und Verbraucher [=Konsumenten] erkennen und beschreiben sowie ihr Handeln ansatzweise begründen.

Politik und Wirtschaft – Jahrgangsstufe 8

8.2 Recht und Rechtsordnung

Systeme und Strukturen	Prozesse und Handlungen	Akteure
Der Blick aus Ganze und seine Teile	Was geschieht? Wie wird gehandelt? Wie handle ich?	WER handelt wie und mit welcher Absicht?
Ich kann begründen, dass das gesellschaftliche Leben durch klare Verhaltensregeln geordnet werden muss. (Methode: Fallbeispiel) Ich kann die Grundlagen und den Aufbau unserer Rechtsordnung beschreiben. Ich kann die wichtigsten Menschenrechte benennen und kann deren Bedeutung als Grundlage für unsere Rechtsordnung beurteilen. Ich kann die vier Aufgaben des Rechts (Ordnung, Gerechtigkeit, Herrschaft und Herrschaftskontrollfunktion) anhand von Beispielen erklären. Ich kann an einem Beispiel beschreiben, dass der Rechtsstaat an eine übergeordnete Norm (Menschenrechte) und das Recht gebunden ist. Mir ist bewusst, dass zur Einhaltung des Rechts die Gewaltenteilung grundlegend ist. Die Bedeutung der Gewaltenteilung kann ich ansatzweise verstehen. Ich erkenne, dass meine Rechte und Pflichten durch Gerichte eingeklagt werden können.	Ich kann die Altersbezogenheit von einzelnen Rechtsregeln erklären (Jugendstrafrecht, Jugendschutzgesetz, Rechtsfähigkeit, Geschäftsfähigkeit, Deliktfähigkeit, Strafmündigkeit) Ich kann die Angemessenheit und den Sinn von Strafen beurteilen. Ich kann den Ablauf eines Gerichtsverfahrens (Straf-, Zivilverfahren) beschreiben. In diesem Rahmen wird versucht einen Unterrichtsgang zum Gericht durchzuführen.	Ich kann Erscheinungsformen und Ursachen von Jugendkriminalität (Ladendiebstahl, Schwarzfahren, Beschaffungskriminalität, Sachbeschädigung) analysieren.

Politik und Wirtschaft – Jahrgangsstufe 8

8.3 Demokratie und Medien

Systeme und Strukturen Der Blick aus Ganze und seine Teile	Prozesse und Handlungen Was geschieht? Wie wird gehandelt? Wie handle ich?	Akteure WER handelt wie und mit welcher Absicht?
Die verschiedenen Wahlsysteme (Mehrheits-, Verhältniswahl) kann ich erklären und nach unterschiedlichen Kriterien beurteilen. Die Wahlrechtsgrundsätze kann ich benennen und deren Bedeutung für die Demokratie erklären. Ich kann in Form einer Bildschirmpräsentation die Verfassungsorgane des Bundes (Bundestag, Bundesrat, Bundesregierung, Bundesverfassungsgericht, Bundespräsident, Bundesversammlung) aufbereiten und Parallelen zum Land Hessen ziehen. Die Beziehung zwischen den Verfassungsorganen kann ich in einem Organigramm darstellen. Ich kann die gesetzliche Verankerung der Medien in unserer Demokratie benennen.	Die Bedeutung von Wahlen kann ich erläutern. Analyse eines aktuellen politischen Konfliktes: Ich bin in der Lage Fragen an einen politischen Konflikt zu stellen. In der Erarbeitung kann ich die beteiligten Akteure und Institutionen und deren Interessen benennen sowie mögliche Folgen abschätzen. Die Ergebnisse kann ich auf den Politikzyklus (Problem sehen: Was ist? -> Problem diskutieren: Was ist möglich? -> Problem lösen: Was soll geschehen? -> Problem sehen) übertragen. Mir ist bewusst, dass es neben den Wahlen weitere Möglichkeiten der politischen Beteiligung der Bürger gibt (z.B. Bürgerinitiativen, -begehren,...). Ich kann die Aufgaben der Medien (Agenda-Setting, Gatekeeper) erklären. Ich kann die Bedeutung der Medien in einer demokratischen Gesellschaft (Vierte Gewalt) beurteilen.	Ich kann die Funktionen von Parteien beschreiben und das Programm einer Partei (z.B. für ein Plakat) aufbereiten. Die Aufgaben der Regierung und Opposition sowie die Rolle der Medien kann ich erklären. Ich erkenne, dass die politische Beteiligung der Bürger für eine lebendige Demokratie notwendig ist.

Politik und Wirtschaft – Jahrgangsstufe 9

9.1 Der Sozialstaat

Systeme und Strukturen Der Blick aus Ganze und seine Teile	Prozesse und Handlungen Was geschieht? Wie wird gehandelt? Wie handle ich?	Akteure WER handelt wie und mit welcher Absicht?
Als Wiederholung: Ich kann die Eckpfeiler unseres politischen Systems beschreiben (Demokratie, Rechtsstaatlichkeit, Gewaltenteilung, Grund- und Menschenrechte). Ich kann das Sozialstaatsgebot mit Hilfe des Grundgesetzes erklären. Ich kann die Prinzipien der Sozialpolitik, insbesondere das Versicherungs-, das Solidar-, das Versorgungs- und das Fürsorgeprinzip an jeweils einem konkreten Beispiel erläutern. Ich kann die Sozialversicherungen (AV, RV, KV, UV und PV) und deren Finanzierung beschreiben (eventl. Einsatz vom Brutto-Netto-Rechner).	Ich kann den Generationenvertrag erklären und überprüfen inwieweit dieser noch zeitgemäß ist. Die Probleme eines alternden Deutschlands kann ich beschreiben und mit dem Erhalt/ der Zukunft des sozialen Netzes in Verbindung bringen. Ich kann anhand eines Lohnzettels die zu zahlenden Steuern und Sozialversicherungsabgaben beschreiben.	Ich kann die unterschiedlichen Interessen der Bundesregierung, Bürger und Versicherungen an einem konkreten Beispiel skizzieren.

Politik und Wirtschaft – Jahrgangsstufe 9

9.2 Ökonomie und Arbeitswelt / 9.3 Betriebspraktikum

Systeme und Strukturen Der Blick aus Ganze und seine Teile	Prozesse und Handlungen Was geschieht? Wie wird gehandelt? Wie handle ich?	Akteure WER handelt wie und mit welcher Absicht?
Ich kann die Grundprinzipien der sozialen Marktwirtschaft beschreiben und die Wirksamkeit anhand eines Beispiels beurteilen. Ich kann anhand eines konkreten Beispiels das Unternehmen als wirtschaftlichen und sozialen Aktionsraum beschreiben (Leistungsprozess, Unternehmensziele, Organisation und Leitung).	Ich kann anhand der Entwicklung der deutschen Wirtschaft einen Konjunkturzyklus erklären. Relevante Konjunkturindikatoren kann ich aufzählen und deren Entwicklung in den verschiedenen Konjunkturphasen beschreiben. Ich bin in der Lage, mich für das Betriebspraktikum bei Unternehmen zu bewerben und kann meine Stärken und Schwächen einschätzen. Meine Erfahrungen aus dem Betriebspraktikum kann ich in einem Praktikumsordner zusammenfassen. Ich kann innerbetriebliche Entscheidungsstrukturen anhand eines Schaubilds (z. B. Mindmap) darstellen und am Beispiel meines Praktikumsbetriebs überprüfen.	Ich kann die Interessen der Arbeitnehmer und Arbeitgeber gegenüberstellen und einen Perspektivenwechsel vornehmen. Ich kann die Akteure (Haushalt, Staat, Unternehmen) und ihre Ziele in der Volkswirtschaft benennen. Die Beziehungen zwischen den Akteuren kann ich schematisch mit Geld- und Güterströmen als Wirtschaftskreislauf darstellen. Ich bin in der Lage aktuelle Wirtschaftsnachrichten auf mögliche Folgen in den wirtschaftlichen Beziehungen der Akteure mit Hilfe des Wirtschaftskreislaufes zu analysieren.

Politik und Wirtschaft – Jahrgangsstufe 10

10.1 Politisches System der Bundesrepublik

Systeme und Strukturen	Prozesse und Handlungen	Akteure
Der Blick aus Ganze und seine Teile	Was geschieht? Wie wird gehandelt? Wie handle ich?	WER handelt wie und mit welcher Absicht?
Ich kann die Eckpfeiler unseres politischen Systems beschreiben (Demokratie, Rechtsstaatlichkeit, Gewaltenteilung, Grund- und Menschenrechte). Ich kann die Verfassungsorgane des Bundes erklären und ihr Zusammenspiel in einem Verfassungsschema verdeutlichen. Ich kann an einem konkreten Beispiel den Gesetzgebungsprozess erklären.	Ich kann politische Partizipationsformen nennen und die Wichtigkeit eines politischen Engagements für eine Demokratie beurteilen.	Ich kann die unterschiedlichen Interessen der Bundesregierung, Opposition, Parteien und von Nichtregierungsorganisationen an einem konkreten Beispiel skizzieren.

Politik und Wirtschaft – Jahrgangsstufe 10

10.2 Internationale Beziehungen

Systeme und Strukturen Der Blick aus Ganze und seine Teile	Prozesse und Handlungen Was geschieht? Wie wird gehandelt? Wie handle ich?	Akteure WER handelt wie und mit welcher Absicht?
Ich kann die verschiedenen Aspekte der Globalisierung benennen und in einer MindMap darstellen. Ich kann die Stellung Deutschlands in der EU und im Welthandel darstellen.	Ich kann die Grundlagen weltwirtschaftlicher Arbeitsteilung erklären.	Ich kann den Begriff „Global Player“ erklären. Ich kann den Standort Deutschland im internationalen Wettbewerb darstellen und hinsichtlich seiner zukünftigen Chancen beurteilen. Ich kann an einem konkreten internationalen Konflikt die Interessen der beteiligten Akteure erläutern und bestimmte Lösungsmöglichkeiten auf ihre Wirksamkeit überprüfen.